

Grüne Produkte

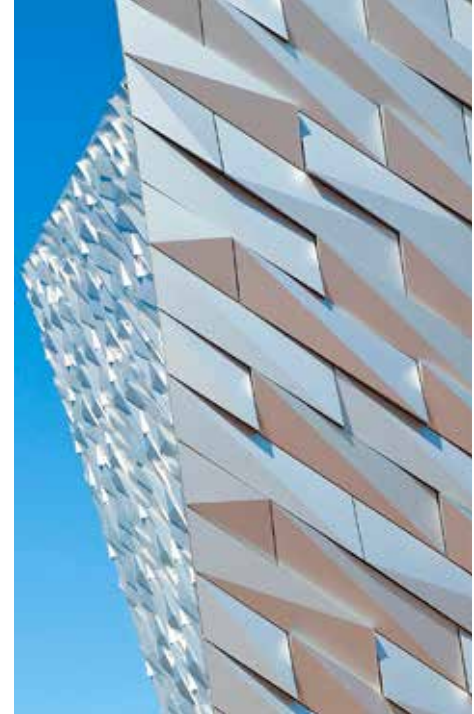
Novelis

Alu mit 90% Recyclinganteil

Der Hersteller von Aluminium-Walzprodukten hat dieses Jahr das Produkt HRC57S in den Markt eingeführt. Für Anwendungen in der Architektur hat das Produkt eine gute Qualität für die dekorative Stückeloxierung sowie Biegeeigenschaften und ist nicht brennbar. HRC57S ist in zugeschnittenen Blechformaten und auch als Band für den weiteren Stückeloxal-Prozess erhältlich. Das Material ermöglicht, Objekte mit reduziertem CO₂-Fußabdruck zu realisieren. Nach eigenen Angaben investierte Novelis in den letzten zehn Jah-

ren weltweit mehr als 700 Millionen US-Dollar in Recyclinganlagen, und hat kürzlich weitere Recycling-Investitionen von mehr als 430 Millionen US-Dollar angekündigt. Mit seinem kreislauforientierten Geschäftsmodell setzt das Unternehmen durchschnittlich 61% recyceltes Aluminium in seiner breiten Palette von Walzprodukten ein. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, seinen CO₂-Fußabdruck bis 2026 um 30% zu reduzieren.

www.novelis.com



Novelis führt Aluprodukte wie HRC57S für die Gebäudehülle ein, die mehr als 90% Recyclinganteil haben.

DBL

Arbeitskleidung BPlus Green

Das strapazierfähige Canvas-Gewebe der neuen BPlus Green besteht zu 65% aus Polyester von recycelten PET-Flaschen. So befinden sich in jedem der fünf Kollektionsteile durchschnittlich 18 recycelte PET-Flaschen. Im Vergleich zur Herstellung von neuem Polyester wird der Wasserverbrauch um 20%, der CO₂-Ausstoß um 30% und der Energieverbrauch um 45% gesenkt. Die übrigen 35% des Gewebes bestehen aus Baumwolle des Programms „Supporting-Fairtrade-Cotton“, dessen Rohstoffmodell es Bauern ermöglicht, größere Mengen ihrer Baumwolle zu Fairtrade-Bedingungen zu verkaufen. Der Kölner Traditionskonfektionär Bierbaum & Proenen (BP) ist seit Jahren Mitglied der Fair Wear Foundation. Profis haben im

DBL Mietservice fünf Kollektionsteile in sechs Farbkombinationen zur Auswahl. Eine Bundjacke, Latzhose und Bundhose sowie die saisonalen Kollektionsteile: die Shorts für wärmere Tage und die Thermoweste, die bei kühleren Temperaturen wärmt. Sie alle gibt es in angesagten, gedeckten Tönen (Dunkelgrau, Schwarz, Dunkelblau, Braun, Oliv und Blau) mit markanten schwarzen Absätzungen. Erhöhte Dehnbünde und Stretcheinsätze sorgen für maximale Bewegungsfreiheit. Auch beim Thema Funktionalität erreicht die neue Arbeitskleidung maximale Punkte – ob mit verstärkten



Die Workwear BPlus Green ist aus 35% „Supporting-Fairtrade-Cotton“ sowie 65% Polyester aus recycelten PET-Flaschen.

Kniepolstertaschen aus Cordura, multifunktionalen Taschenlösungen oder sportiven Reflexelementen.

www.dbl.de

Geze

Karusselltür verbraucht 30% weniger Energie

Die neue Karusselltürlösung Revo.Prime zeichnet sich nicht nur durch eine geringe Kranzhöhe und schmale Profilsysteme aus. Die Karusselltür sorgt mit einem verbesserten Laufverhalten für einen erhöhten Begehkomfort und reduziert gleichzeitig den Energieverbrauch.

Im Vergleich zu Schiebetüren sorgen Karusselltüren für eine geringere Belastung durch Schmutz und Lärm und tragen maßgeblich zur Energieeinsparung bei. Durch den Einsatz der Türsysteme werden Zuglufterscheinungen nahezu eliminiert. Mit der Karusselltür Revo.Prime sparen Betreiber nach Angaben des Herstellers bis zu 30% Energie im Vergleich zu Vorgängermodellen – dafür sorgt eine reduzierte Leistungsaufnahme der Antriebseinheit.

Verarbeiter profitieren von einer erhöhten elektrischen Sicherheit bei der Installation der Tür und einer einfachen Verkabelung. Die Revo.Prime lässt sich via Steckverbindung beziehungsweise Plug-and-Play in Betrieb nehmen. Zudem kann die Tür an gängige offene Gebäudeleitsysteme angebunden werden.

revoprime.geze.com



Die neue Karusselltür Revo.Prime

Dr. Hahn

Recyclbare Türbänder

Im Rating-System von Eco Vadis, das die Qualität von Nachhaltigkeits-Managementsystemen von Unternehmen misst, hat der Spezialist für Türbänder aus Mönchengladbach unlängst den Bronze-Status erreicht. Damit wird honoriert, dass Dr. Hahn für geschlossene Kreisläufe in der Produktion sorgt, weitestgehend Abfälle vermeidet und Ressourcen bestmöglich schont. „Unser Hauptwerkstoff Aluminium ist zu 100 Prozent recycelbar, was durch unsere Mitgliedschaft im AIUIF sichergestellt wird“, sagt Klaus Weiss, Leiter Marketing. „Auch an anderen Stellen, wo es technisch möglich und wirtschaftlich umsetzbar ist, verwenden wir recyceltes oder zumindest recycelfähiges Material.“ So erhalten Kunden ein jahrzehntelang zuverlässig funktionierendes Türband, das sich anschließend wieder in den Wertstoffkreislauf zurückführen lässt.



Im ersten Prüfanlauf erreichte Dr. Hahn Bronze. Dokumentationen für Silber sind in Vorbereitung.

www.dr.hahn.eu

Emil Otto

Milde Beize für Schweißnahtreinigung



Mit Zundex lassen sich beispielsweise Anlauffarben nach dem Schweißen entfernen.

Die drei neuen unterschiedlichen gebrauchsfertigen Beizprodukte sind für Kupfer, Kupferlegierungen, Nickel, Eisen und Stahl sowie für rostfreie und säurefeste Edelstähle aller Art geeignet. Mit ihnen lassen sich Oxidationserscheinungen wie Anlauffarben entfernen. Gleiches gilt laut Hersteller für Oberflächenverfärbungen, die beim Einsatz von Sägeblättern oder schnellaufenden Bearbeitungswerkzeugen auftreten.

Die Wirkstoffe der Beize reagieren mit sämtlichen Metalloxiden und lassen sich anschließend leicht entfernen. Markus Geßner, Marketing- und Vertriebsverantwortlicher betont: „Im Vergleich zu Beizen aus aggressiveren und daher oft stark giftigen Mineralsäuren wird bei den Zundex-Produkten bisweilen ein etwas trägeres Reagieren beobachtet.“ Die Zundex-Reihe ist frei von Salz-, Schwefel- und Salpetersäure. Sie enthält keine Flusssäure und keinerlei fluorwasserstoffsäure Salze. Spezielle Netzmittelzusätze bewirken eine schnelle und gleichmäßige Reaktion auf den zu behandelnden Oberflächen.

www.emilotto.de

Hueck

Zertifizierter Systembaukasten

Zur Einführung des modularen Systembaukastens Lambda WS/DS 075/090 ist dem Lüdenscheider Aluminium-Systemhaus dessen Nachhaltigkeit offiziell erneut bescheinigt worden. Es wurde nicht nur der gesamte Systembaukasten nach Cradle to Cradle in Silber zertifiziert, sondern auch die Passivhaus-Tauglichkeit der Fensterserie Lambda WS 090 Pro geprüft und bestätigt.



Die Fensterserie Lambda WS 090 Pro ist geprüft passivhaus-tauglich.

Bei den Zertifizierungs-Kriterien hat das prüfende Cradle to Cradle Produktinnovationen Institut die Serie in den Kategorien Materialgesundheit, Recyclingfähigkeit und Soziale Verantwortung mit Silber bewertet. In den Kategorien Erneuerbare Energie und CO₂-Management sowie Gewässerschutz gab es für den Systembaukasten sogar Gold.

Mit U-Werten unter 0,8 entspricht die Fensterserie Lambda WS 090 Pro dem Passivhausstandard. Das hat das ift Rosenheim geprüft und bestätigt. Neben den energetischen Anforderungen erfüllt die Fensterserie Lambda WS mit 90 mm Bautiefe die Kriterien der CE-Kennzeichnungspflicht und der KfW-Förderprogramme.

www.hueck.de

Manufaktur Matauschk

Fenstersystem – außen Alu, innen Schaf

Als Symbiose aus dem neuesten Stand der Technik und handbespanntem steirischem Loden aus Merinowolle bewirbt der Österreicherische Metallbauer sein inzwischen mehrfach ausgezeichnetes Aluminiumfenstersystem Bionium für besondere Orte – beispielsweise für Skihütten oder Gasthäuser in den Bergen. Der Hersteller sichert zu, dass das Fenster antibakteriell, hydrophob und schmutzabweisend ist, die Raumfeuchtigkeit reguliert, B1/Q1-klassifiziert eine warme Oberfläche hat und in 200 diversen Farben erhältlich ist.

www.matauschk.com



fischer

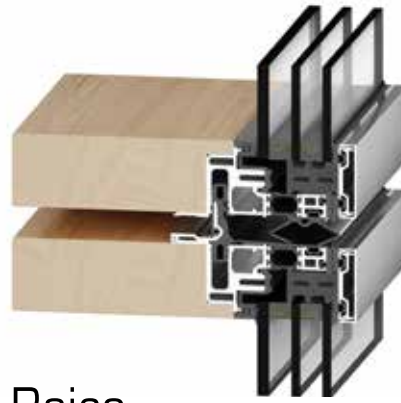
Prämierter Injektionsmörtel

fischer bietet den neuen Injektionsmörtel FIS V Zero an, der bereits kurz nach der Markteinführung mit dem Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet wurde. Seine spezielle Rezeptur kommt ohne Gefahrstoffkennzeichnung aus. Dabei erreicht der FIS V Zero vergleichbare Leistungsmerkmale wie andere Universalmörtel und ist vielseitig einsetzbar, bescheinigt durch die Europäische Technische Bewertung (ETA) für die Befestigung in Beton, in Mauerwerk und für die nachträgliche Bewehrung. Somit vereint die Produktneuheit sicheren Halt in allen gängigen Baustoffen mit höchsten Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen. Er eignet sich für alle gängigen Anwendungsfälle im Bereich der chemischen Befestigungen, wie Befestigungen von Geländern, Toren, TV-Wandhalterungen und vielem mehr. Die Verarbeitung für den Anwender bleibt gleich wie bei anderen Injektionssystemen.

www.fischer.de



Erst seit Kurzem auf dem Markt und bereits mit dem Umwelttechnikpreis ausgezeichnet: der Injektionsmörtel FIS V Zero.



Die neue Holzalu-Elementfassade: Element+ H-I.

Raico

Element+ H-I – eine Holz-Elementfassade

Für die neue modulare Elementfassade aus Vollholz sichert der Hersteller einen hohen Vorfertigungsgrad zu sowie beste Recyclingfähigkeit. Das macht die bis zu 3 x 4 Meter großen Element+ H-I Module für Großprojekte interessant. Das Konzept basiert auf dem bewährten Therm+ H-I Fassadensystem. „Green Building ist für uns kein Modewort, sondern eine Haltung“ verdeutlicht Geschäftsführer Manfred Hebel. „Mit Element+ H-I nutzen wir alle Vorteile des nachwachsenden Rohstoffes Holz.“ Zur Markteinführung steht die Zertifizierung nach dem Cradle to Cradle Certified Produktstandard Version 4.0 durch die Firma EPEA in Stuttgart kurz vor dem Abschluss. Neben ökologischen Vorteilen punktet Element+ H-I auch technisch. Mit 1.800 Pascal übertrifft die Schlagregendichtigkeit gemäß EN 12154 Standard-Aluminiumfassaden um rund das Doppelte. Die möglichen Einbaustärken der maximal 3 x 4 Meter großen (Breite x Höhe) und bis zu 1.000 kg schweren Elemente liegen zwischen 40 und 64 mm, die Ansichtsbreite der Rahmen bei 50 mm. Optional ist eine Feldunterteilung mit THERM+ H-I möglich. Die Prüfung und Zulassung des Systemmoduls gemäß ETA liegt vor. Das EAD 130186-0603 Dokument „Three-dimensional nailing plates“ ist beantragt.

www.raico.com

heroal

Zertifizierte Alusystemprofile

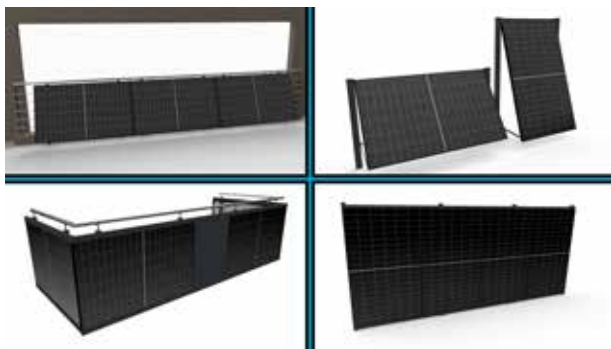
Kürzlich wurden 36 heroal Systeme aus den Bereichen Fenster, Türen, Fassaden, Hebe-Schiebetüren und Brandschutz mit der Zertifizierung Cradle to Cradle ausgezeichnet. Erreicht werden können jeweils vier Ergebnisgrade, welche von Bronze bis Platin reichen. Zur Bewertung der verwendeten Materialien wird zum einen die Kreislauffähigkeit der Produkte betrachtet. Da die Alusysteme aufgrund ihrer Rezyklierbarkeit, ihres hohen Anteils an Sekundärrohstoffen sowie ihrer Rückführbarkeit ein hohes Wiedernutzungspotenzial aufweisen, erreicht heroal in dieser Kategorie das Ergebnis Gold. Darüber hinaus wird die Materialgesundheit der Inhaltsstoffe bewertet. Dabei wird nicht nur das Produkt betrachtet, sondern die gesamte Lieferkette einbezogen. In dieser Kategorie erreicht der Systempartner das Ergebnis Silber (für Fenster, Tür, Fassaden-, Schiebe-, Hebe-Schiebesysteme) und Bronze (für Brandschutztüren/-fassaden). Das Unternehmen in Verl hat



Inzwischen sind 36 Aluminiumprofil-systeme Cradle-to-Cradle-zertifiziert.

sich das Ziel gesetzt, sein erreichtes Level kontinuierlich zu verbessern. So arbeitet das Unternehmen u. a. mit seinen Lieferanten für das Beschichtungspulver daran, ein Pulver für Pulverbeschichtungsanlagen zu entwickeln, das ideal in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt werden kann und in Zukunft die Erreichung eines höheren Grads zulässt. Auch die Prozesse bei der Herstellung der heroal Systeme werden im Rahmen der Zertifizierung evaluiert. Hinsichtlich der Nutzung erneuerbarer Energien erreicht heroal erneut Gold, weil Energie aus einem eigenen Blockheizkraftwerk sowie Strom aus 100 % Wasserkraft genutzt wird. Nicht vermeidbare Emissionen gleicht das Unternehmen über Emissionszertifikate aus, mit denen die entstehende Emissionsmenge durch die Unterstützung international anerkannter Klimaschutzprojekte kompensiert wird. So besteht eine Partnerschaft mit ClimatePartner, im Rahmen derer u. a. das Waldschutzprojekt Sambesi REDD+ in Sambia unterstützt wird.

www.heroal.de



Haboe

Eine Zaun-Photovoltaikanlage

Das Thema der erneuerbaren Energien hat die Entwicklung dieser Produkte forciert. Neben seinem Zweck als Schutzzaun für das Grundstück oder die Schließung eines Balkongeländers ist die spezielle Konstruktion durch solare Energiegewinnung effizient. Dieser Strom kann entweder für den Eigenverbrauch verwendet oder ins Netz eingespeist und verkauft werden. Durch den Aluminium-Systembaukasten, aus welchem die Unterkonstruktion besteht, ist die einfache Montage der Solarpaneele zum Zaun, Balkongeländer oder Sichtschutz gewährleistet. Außerdem amortisiert sich der Zaun/Balkongeländer durch den Eigenverbrauch oder die Einspeisung.

Solarpaneele als Zaun, Balkongeländer od. Sichtschutz.

www.haboe.de

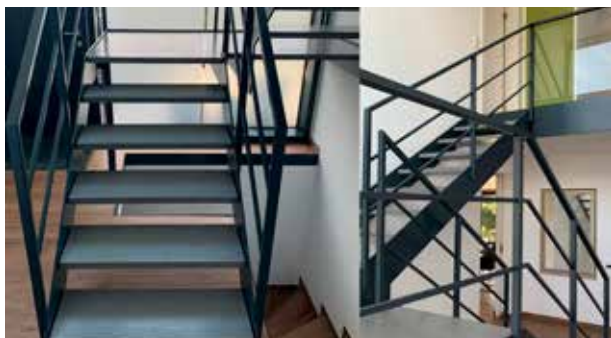
Hans-Gerd Tuschen

Holzstufen & -geländer

Holzstufen überzeugen durch Langlebigkeit. Der Hersteller verarbeitet Eiche, Ast-Eiche, Buche, Ahorn und Esche. Die Bäume der Treppenstufen haben unterschiedliche Wuchsbedingungen und somit ist auch jede Stufe ein Unikat. Auf Wunsch können rohe, lackierte, geölte oder gebeizte Oberflächen geliefert werden. Mit der angemessenen Pflege halten sie über Generationen. Holz ist ein nachwachsender Rohstoff, nachhaltig und zeitlos. Ein eindeutiger Trend bei allen Neubauten ist der Naturbezug und das Bewusstsein für eine ökologische Bau- und Lebensweise.

Die Fertigung der Stufen für Stahl-, Beton- und Holztreppen erfolgt im Werk in Scherfede auf Maß nach CAD-Dateien im dwg-/dxf-Format. Aufträge betreffen neue Treppenanlagen ebenso wie Sanierungen; auch passende Setzstufen und Handläufe gehören zum Sortiment. Eine Spedition liefert in der Regel innerhalb von 2-3 Wochen.

www.tuschen-kuechen.de



Mit Massiv-Holz-Stufen können Metallbauer ebenso einen Punkt pro Nachhaltigkeit machen.

Forster Profilsysteme

Stahlprofile ohne Kunststoffisolatoren

Ob wärmegeämmte Fenster, Brandschutz-Türen mit Einbruchhemmung oder großformatige Festverglasungen – das Profilsystem forster unico verbindet klare Ästhetik mit neuester Technologie und hoher Energieeffizienz. Die schlanken Profile bestehen zu 100 Prozent aus Stahl und benötigen keine zusätzlichen Isolatoren aus Kunststoff.



Schlanke unico Stahlprofile erreichen ohne Isolatoren aus Kunststoff eine hohe Energieeffizienz.

Dadurch sind sie langlebig, nachhaltig und vollständig recycelbar. Da diese spezielle Verbindungstechnik zudem schlanke Profilquerschnitte ermöglicht, punktet forster unico ebenso bei der Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden wie bei der Realisierung moderner Gebäude im Industrial Look. Sind besonders schlanke Profilkonstruktionen gefragt, ist das System forster unico XS mit äußerst schmalen Ansichtsbreiten geeignet. Neben verschiedenen Öffnungsvarianten bietet das System eine breite Anwendungsvielfalt für die Aufnahme von Füllungen bis 60 mm, mit der niedrige U-Werte wie auch eine gute Schalldämmung erzielt werden.

www.forster.ch

Hörmann

EuropaPromotion klimaneutral

Die Aktionsprodukte der EuropaPromotion 2022 sind klimaneutral. „Kaufentscheidungen werden zunehmend unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeit oder sozialem Engagement des Unternehmens getroffen“, erklärt Lisa Modest-Danke, Leitung Digitalmarketing und PR. Bei der Herstellung werden 100 Prozent Ökostrom genutzt, wie sie versichert. Durch diese und viele weitere Maßnahmen spart Hörmann mehrere zehntausend Tonnen CO₂ ein. Die verbleibenden Emissionen kompensiert das Unternehmen mit der Förderung von Klimaschutzprojekten in Zusammenarbeit mit ClimatePartner.

Zur ganzjährigen Aktion gehören die Glastüren im Loft-Design, das Garagen-Sektionaltor Reno-Matic optional mit einer RC-2-zertifizierten Sicherheitsausstattung nach DIN/TS 18194. Metallbauer können bei der Kundenberatung auf den Investitionszuschuss der KfW-Bank hinweisen. Weiter gehören die Aluminium-Haustür ThermoSafe in RC-3-Sicherheitsausstattung sowie die Stahl-/Aluminium-Nebeneingangstür Edition 46 dazu.



Dieses Jahr auch im Portfolio der EuropaPromotion: Die Loft-Design-Türen.

www.hoermann.com